Was bieten wir noch?

Bei uns erhältst Du eine individuelle sozialpädagogische Begleitung und Beratung.
Außerdem bieten wir während der Ausbildung gemeinsame Freizeitaktivitäten, Tagesfahrten und eine Ausbildungsfahrt an.

Arren Mills (unsplash)

Was ist Werk-statt-Schule?

Die Werk-statt-Schule e.V. ist ein selbstverwalteter, gemeinnütziger Bildungsträger in Hannover. Der Name Werk-statt-Schule ist Programm: in unseren Projekten wird mit der praktischen Arbeit auch zugleich die nötige Theorie für Schul- und Berufsabschlüsse vermittelt. Dabei gewährleisten Kleingruppen eine individuelle Förderung.

Bei Fragen kannst Du Dich gern bei uns melden!

Kontakt

Daniel Grützmacher & David Klecha

Werk-statt-Schule e.V.
Produktionsschule Limmer
Wunstorfer Straße 130
30453 Hannover

☎ 0511 - 76 35 37 33
0511 - 76 35 37 18
bae-verkauf@werkstattschule.de

So findest Du zu uns

- Stadtbahnlinie 10, Halt: „Brunnenstraße“
- Buslinie 700, Halt: „Steinfeldstraße“
- Buslinie 170, Halt: „Wasserstadt Limmer“

In Kooperation mit

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Hannover

JOBCENTER REGION HANNOVER

Fotos: Christiann Koepcke (Titel), Daniel van Appen (Hintergrund), beide über unsplash

Stand: 04/2023

www.werkstattschule.de

WERK STATT SCHULE

Verkäufer/-in

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen

Die Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) dauert 2 Jahre und schließt mit der Gesellenprüfung vor der Industrie- und Handelskammer ab. Die Ausbildung beginnt Anfang August. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. In der Regel wird von Montag bis Freitag von 07:45 bis 15:45 Uhr gearbeitet. In betrieblichen Phasen können die Arbeitszeiten abweichen.

Foto: Kevin Münkel

Vermittlung der Grund- und Fachkenntnisse in der Werk-statt-Schule

Foto: Dollar Gill (unsplash)

Vertiefung von Kenntnissen und Fertigkeiten in betrieblichen Phasen

Was macht ein/e Verkäufer/-in?

Verkäufer/-innen verkaufen Waren und Dienstleistungen. Dazu informieren und beraten sie Kundschaft und führen Verkaufsgespräche. Sie kümmern sich um die Warenannahme, zeichnen die Produkte aus und präsentieren sie ansprechend. Verkäufer/-innen können in verschiedenen Einzelhandelsfachgeschäften tätig sein. Sie arbeiten in Modehäusern, Baumärkten, im Versandhandel, in Supermärkten, Kaufhäusern oder Einzelhandelsfachgeschäften.

Diese Inhalte lernst Du auch in der Ausbildung:

- Bestandsprüfungen
- Qualitätskontrollen
- Warenbestellungen
- Bearbeitung von Reklamationen

Foto: Till Holland

Ergänzung des Berufsschulunterrichts durch zusätzlichen Stützunterricht